

Germany-Raubling: Architectural, construction, engineering and inspection services
OJ S 205/2020 21/10/2020
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Raubling
Postal address: Bahnhofstraße 31
Town: Raubling
NUTS code: DE21K Rosenheim, Landkreis
Postal code: 83064
Country: Germany
Contact person: Herr Landprecht
E-mail: s.Landprecht@raubling.de
Telephone: +49 8035870-515
Fax: +49 8035-1729
Internet address(es):
Main address: <https://raubling.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

GDE_RAUBLING_Infrastrukturmaßnahmen
Reference number: GDE_RAUBLING

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen nach HOAI „Ingenieurbauwerke und Technische Ausrüstung für die Errichtung einer Trasse Raubling-Rosenheim für die Ableitung von Abwässern durch die Gemeinde Raubling“.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 350 917,20 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21K Rosenheim, Landkreis

Main site or place of performance: Gemeinde Raubling Bahnhofstraße 31 83064 Raubling

II.2.4. Description of the procurement

Die Kläranlage der Gemeinde Raubling erfüllt derzeit nicht mehr die Reinigungsleistung wie gefordert. Im Rahmen von Voruntersuchungen wurden deshalb 2 Varianten untersucht:

— Variante 1: Ertüchtigung der Kläranlage;

— Variante 2: Ableitung der Abwässer von Raubling nach Rosenheim;

Das Ergebnis hat gezeigt, dass sowohl technisch als auch hinsichtlich einer langfristigen Nutzung und Unterhalt der Anschluss des Raublinger Abwassersystems an das Netz nach Rosenheim wirtschaftlicher ist.

Daher wurde vom Gemeinderat Raubling der Bau einer Verbundleitung nach Rosenheim und Ableitung der Abwässer der Gemeinde Raubling nach Rosenheim beschlossen.

Hinsichtlich der Zuwendungen gem. RZWas 2018 hat das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim bereits eine Zustimmung zur grundsätzlichen Förderfähigkeit signalisiert. Ein endgültiger Zuwendungsbescheid wird jedoch erst im Rahmen der Prüfung des Zuwendungsantrages und nach Abstimmung mit dem Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz vom WWA Rosenheim aufgestellt.

Das zu erbringende Leistungsbild entspricht den Grundleistungen des Leistungsbildes Ingenieurbau gemäß HOAI § 43 für die LPH 3 – bis LPH 9 sowie den Grundleistungen des Leistungsbildes

Technische Ausrüstung (EMSR-Technik) gemäß HOAI § 55 für die LPH 3 – bis LPH 9.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Herangehensweise an das Projekt / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung betrauten Personals / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Projektabwicklung / Weighting: 15

Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Für die Planungsleistungen des Ingenieurbaus ist eine stufenweise Beauftragung zunächst für die LPH 3 - 4 und daran anschließend für die LPH 5 - 9, für die Planungsleistungen der EMSR-Technik eine stufenweise Beauftragung zunächst für die LPH 3 und daran anschließend für die LPH 5 - 9 vorgesehen vorgesehen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 107-259746](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/07/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Dippold und Gerold Beratende Ingenieure GmbH

Town: Prien a. Chiemsee

NUTS code: DE21K Rosenheim, Landkreis

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 437 191,89 EUR

Total value of the contract/lot: 350 917,20 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Je nach Bewerberkonstellation sind folgende Erklärungen abzugeben:

— Anlage E_1/Bietererklärung mit Angabe von vollständigem Firmennamen, Anschrift, Name des Ansprechpartners inkl. Kontaktdaten sowie Erklärung des Bieters bzw. Mitglieds der Bietergemeinschaft, dass

— keine gesellschafts-/konzernrechtlichen oder persönlichen Verflechtungen mit anderen Planungs-/Architekturbüros oder mit Bau- oder Lieferfirmen betroffen sind, welche geeignet sind, im Auftragsfall bei einem Auftraggeber einen gegenwärtigen oder zukünftigen Interessenkonflikt auszulösen;

— die berufsrechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der Leistung selbst erfüllt oder diese im Rahmen der Eignungsleihe durch Dritte erfüllt werden (gem. Angaben in Anl. E_3 /Nachunternehmererklärung);

— der Auftraggeber unverzüglich in Kenntnis gesetzt und gegebenenfalls aktualisierte Eigenerklärungen sowie ggf. Nachweise vorgelegt werden falls sich während des weiteren Verfahrens Änderungen an den vorstehend erklärten Sachverhalten oder anderen erkennbar relevanten Voraussetzungen für eine Zuschlagserteilung ergeben

— Anlage E_2/Bietergemeinschaften (falls zutreffend) Hierzu ist mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorgelegt werden:

— in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist;

— in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist;

— in der erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt;

— in der erklärt wird, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften;

— in der konkrete Leistungsumfang jedes Mitglieds angegeben oder eine leistungsübergreifende Verantwortlichkeit ausdrücklich bestätigt wird.

Wird diese Bietergemeinschaftserklärung nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot der Bietergemeinschaften zwingend ausgeschlossen. Mehrfachbeteiligungen sind nicht zulässig und führen zum Ausschluss. Mehrfachbeteiligungen stellen auch Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Bieters sowie mehrerer Mitglieder ständiger Arbeitsgemeinschaften dar.

— Anlage E_3/Erklärung Nachunternehmer (falls zutreffend)

Falls sich der Bieter (bzw. die Bietergemeinschaft) hinsichtlich seiner Eignung für dieses Projekt auf Kenntnisse, Fähigkeiten, Ressourcen o. a. Mittel Dritter beruft, Angabe von vollständigem Firmennamen des Nachunternehmers, Anschrift, Name des Ansprechpartners inkl. Kontaktdaten; Beschreibung, der vom Drittunternehmen zu erbringenden Leistungen und der vom Drittunternehmen zur Verfügung zu stellenden Mittel sowie eine Erklärung, dass der Bieter/die Bietergemeinschaft auf Verlangen der Vergabestelle bzw. des Auftraggebers unverzüglich die Verpflichtungserklärung dazu einreicht, dass

— im Falle der Auftragserteilung die für die Erbringung der Leistung erforderlichen Mittel des Unternehmens zur Verfügung gestellt werden;

— die Eignung nach den Anforderungen dieser EU Auftragsbekanntmachung und den Vergabeunterlagen nachgewiesen wird;

— für den Fall, dass der Bieter/die Bietergemeinschaft in dem o. g. Vergabeverfahren zum Nachweis der erforderlichen beruflichen Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise nach § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV oder die einschlägige berufliche Erfahrung unsere Kapazitäten in Anspruch nimmt, erklärt wird, dass im Auftragsfall die Leistungen erbracht werden, für die diese Kapazitäten benötigt werden; und

— soweit Kapazitäten im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit geliehen werden, gemeinsam mit dem Bieter/der Bietergemeinschaft für die

Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haften werden Folgende Angaben und Eigenerklärungen sind vom Bieter bzw. jedem Mitglied der Bietergemeinschaft bzw. dem Nachunternehmer, auf dessen Eignung sich der Bieter/die Bietergemeinschaft beruft (Eignungsleihe) mit dem
Bekanntmachungs-ID: CXP4YB2D3WY

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postal code: 80538
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 892176-2411
Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantragist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Gemeinde Raubling
Postal address: Bahnhofstraße 31
Town: Raubling
Postal code: 83064
Country: Germany
E-mail: info@raubling.de
Telephone: +49 8035870-50
Fax: +49 8035-1729
Internet address: <https://raubling.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/10/2020